

Gestaltungsraster für Betriebs- und Dienstvereinbarungen **Thema Europäische Betriebsräte**

Hellmut Gohde, Betriebs- und Dienstvereinbarungen: Europäische Betriebsräte, Schriftenreihe der Hans-Böckler-Stiftung, Frankfurt/M.: Bund-Verlag 2004

Dieser Stichpunktekatalog bietet umfangreiche Hinweise für die Gestaltung von Betriebs- und Dienstvereinbarungen zum Thema. Die Liste enthält die unterschiedlichen Gesichtspunkte, die bei der Regelung und Organisation zu berücksichtigen sind. Es handelt sich dabei nicht um ein geschlossenes Muster zur unmittelbaren Anwendung, sondern um einen Gesamtkatalog von Vorschlägen. So können weiterführende eigene Überlegungen angestellt und die individuellen betrieblichen Belange berücksichtigt werden.

Das Gestaltungsraster ist an die Checkliste des Europäischen Gewerkschaftsverbandes EMCEF angelehnt, in der alle elementaren Fragen einer EBR-Vereinbarung angesprochen werden, ohne der im Einzelfall zu entscheidenden Gestaltungsform vorzugreifen.

▪ **Ziele/Aufgaben**

- Grundsätze der Vereinbarungen
 - Motive, Wertorientierungen
 - Drei Aspekte: Wirtschaftlichkeit, Wettbewerbsfähigkeit, Beteiligung der Beschäftigten an der Unternehmensentwicklung

▪ **Zusammensetzung und Struktur**

- Gemischtes Gremium oder Arbeitnehnergremium
 - Arbeitgeber – Mitglied oder eigenständiger EBR?
- Einbezogene Länder
 - Beteiligung von Nicht-EU-Ländern: Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz, Türkei etc.
- Sitzverteilung
 - Gesamtzahl der Mandate und ihre Verteilung auf die beteiligten Länder; Beteiligung von Standorten ohne persönliche EBR-Vertretung; Anpassungsklausel an Veränderungen der Beschäftigtenzahl
 - Sitzungsteilnahme des Management Führungsebene der Unternehmensleitung; Anzahl der UnternehmensvertreterInnen; Vorsitz der Sitzungen
- Wahl- und Benennungsverfahren
 - Einbezogene Unternehmen und Unternehmensbereiche Vereinbarung für das gesamte Unternehmen oder für einzelne Sparten; Umgang mit Joint Ventures und Tochterunternehmen; vollständige Liste aller von der Vereinbarung betroffenen Unternehmen und Niederlassungen
 - Wählbarkeit Mindestzugehörigkeit zum Betrieb; weitere Voraussetzungen
 - Wahlverfahren Zentrale Vorgaben oder Wahl entsprechend nationaler Gesetze und Traditionen

- Interne Kommunikation der ArbeitnehmerInnenvertretung
 - Einrichtung einer kontinuierlichen Kommunikationsstruktur außerhalb der Sitzungen; Lenkungsausschuss; Sekretariat; Vorbereitung von Dokumenten und Unterlagen
- **Partizipationsformen**
 - Verfahren zur Unterrichtung und Anhörung
 - Verfahren einschließlich Zeitpunkt und mögliche Einbeziehung der Ergebnisse in die Entscheidungsfindung der Unternehmensleitung
 - Gegenstände der Beratung
 - Ständige Themen; mögliche weitere Themen
 - Transnationalität und Subsidiarität
 - Einzelstaatliche Rechte der AN-Vertretung auf Unterrichtung und Anhörung werden nicht berührt
- **Sitzungskultur**
 - Anzahl der jährlichen Sitzungen
 - Möglichkeit von internen Vor- und Nachbereitungssitzungen der Belegschaftsvertretung; Dauer der Tagung und der einzelnen Sitzungen
 - Tagesordnung
 - Verantwortlichkeiten, Zeiträume zur Benennung von Themen; Verfahren bei strittigen Themen
 - Sitzungsort
 - Außerordentliche Sitzungen
 - Definition der möglichen Anlässe und des Verfahrens zur Einberufung der Sondersitzung; Sitzung für Gesamtgremium oder unmittelbar betroffene Länder
 - Sachverständige
 - Auswahl und Anforderungen an Sachverständige; Kostenübernahme; Recht auf Sitzungsteilnahme
 - Beteiligung von GewerkschaftsvertreterInnen und weiteren externen Personen
 - Informationspflicht
 - Rechte und Möglichkeiten der EBR-Mitglieder zur Weitergabe und Verbreitung von Informationen; Kommunikationswege zwischen EBR und ArbeitnehmerInnen; Ausnahmetatbestände für Geheimhaltung und Vertraulichkeit
 - Geheimhaltung und Vertraulichkeit
 - Verpflichtung zur Vertraulichkeit, Kennzeichnung und Umgang mit Informationen
- **Ressourcen**
 - Kostenübernahme
 - Umfang der getragenen Kosten; Budget für den EBR; Zuordnung der Zuständigkeit für die Kostenübernahme zwischen Konzernmutter und Tochtergesellschaften
 - Freistellung

- unterschiedlich, je nach Staat
 - Stundenkontingente, Pool, vollständige Freistellung
- Schutz der ArbeitnehmerInnenvertretung
 - Diskriminierungsverbot; Rolle des EBR bei Kündigungen einzelner VertreterInnen
- Übersetzung und Verdolmetschung
 - Anzahl der verdolmetschten Sprachen; Übersetzung von schriftlichen Unterlagen, Sitzungsprotokollen, Tagesordnungen, Anlagen etc.
- Arbeitsmöglichkeiten der Delegierten
 - Anspruch auf Telefon, Fax, PC mit Internetverbindung und persönlichem E-Mail-Konto; Betriebsbesuche aller vertretenen Standorte
- Qualifizierungs- und Weiterbildungsansprüche
 - Mögliche Themen der Ausbildung; Zeitkontingente; Ausbildung für das Gesamtgremium oder individuell
- Arbeitsgruppen
 - Bildung von Unterausschüssen
- **Schlussbestimmungen**
 - Laufzeiten, Gerichtsstand, Sprachen
 - Modalitäten für Fortgeltung und Kündigung; Weitergeltung bei Fusion oder Übernahme
 - Gerichtsstand und verbindlicher Vereinbarungstext (Sprache)